

[1114.] Diejenigen Handlungen, welche raisonnirrende Anzeigen von populären Schriften mit Firma vortheilhaft ohne Beilagegebühren verbreiten können, ersuchen wir, von uns die Zahl der Abdrücke gef. zu verlangen.

P. Roschütz u. Comp. in Aachen.

[1115.] **A n z e i g e**
für
Schriftgießereibesitzer und Stempel-Schneider.

Für unsere neuerrichtete Schrift-Gießerei wünschen wir unjastirte Abschläge oder Stempel von Schriften verschiedener Gattungen u. s. w. zu kaufen, und ersuchen diejenigen, welche solche abzugeben Willens sind, Probe-Abdrücke, nebst den billigsten Preisen und mit der Angabe, wie viele Abschläge oder Stempel zu jeder einzelnen Schrift gehören, durch Buchhändler-Gelegenheit uns mitzutheilen. Es wird nur auf schöne und gleichgeschmittenen Schriften reflectirt, und veraltete oder von ungleichem Schnitte können wir nicht gebrauchen. Bei ganzen Reihenfolgen einer Gattung wird zugleich um Angabe des billigsten Preises, sofern eine ganze Serie genommen würde, ersucht.

J. B. Mezger'sche Buchhandlung
in Stuttgart.

[1116.] Ein mit sämtlichen Sprachen des romanischen und germanischen Stammes genau vertrauter Literat wünscht sich mit einer Verlagshandlung über dauernde Uebersetzungsaufträge zu rangiren. Seine bisherigen Leistungen im schönwissenschaftlichen und philologischen Gebiete haben äußerst günstige Beurtheilungen erfahren, und von ersteren haben schon mehrere Bearbeitungen eine Stelle in den gelesesten Journalen gefunden. Näheres hierüber ertheilt auf frankirte oder durch Herrn J. A. Brodhäus an sie gelangende Anfragen die

S. S. Antenrieth'sche Buchhandlung
in Stuttgart.

[1117.] Die
**Colorir-Anstalt v. Pietro del Vecchio
in Leipzig**

empfehlte sich zur Uebernahme aller Arten von Colorit und wird jede Bestellung aufs Prompteste und Billigste ausführen.

[1118.] Unterzeichneter kauft Maculatur. Er reflectirt sowohl auf einzelne Ballen, als auch auf Partien von mehreren hundert Ballen, und bittet um Anträge in frankirten Briefen.

Raphael Friedländer in Berlin.
gr. Friedrichstraße 85b.

[1119.] **Gefälligst zu beachten!**

Die Unterzeichneten fühlen sich abermals zu der Erklärung veranlaßt, Novitäten nur von solchen Handlungen anzunehmen, von denen sie verlangt wurden. Die übrigen Herren Kollegen mögen es uns in Zukunft nicht verargen, wenn wir von jetzt an für alle unverlangte Einsendungen das Porto berechnen. Dahingegen werden uns Nova-Zettel stets willkommen sein, und bitten wir, uns diese recht zeitig zukommen zu lassen. Wir werden diese Annonce zwei Mal im Börsenblatte abdrucken lassen und hierauf für jedes nicht verlangte Packet das sehr bedeutende Porto berechnen.

Bielefeld, den 27. Febr. 1837.

Aug. Selmich, Velhagen u. Klasing.

Druck von B. G. Teubner.

[1120.] Friedrich König in Hanau bittet um Zusendung von
2 Cr. Auktionskatalogen.

[1121.] **S** Ganz ergebenste Bitte.

Da wir von der Brochure „Beweis aller Beweise, daß die Juden nicht emancipirt zu werden verdienen,“ nicht ein Exemplar mehr auf dem Lager haben, so würden wir uns durch schleunige Remission überflüssiger Exemplare zu großem Danke verpflichtet fühlen.

Verlagscomptoir in Grimma.

[1122.] **G e s u c h.**

Ein junger Mann (19 Jahre alt), welcher seit 4 Jahren in einer bedeutenden Musikalien-, Verlags- und Sortimentshandlung gearbeitet hat, genaue Sortiments- und Sprachkenntnisse besitzt, musikalisch ist und auch das Stimmen von Pianofortes versteht, sucht zu seiner weitem Ausbildung ein Engagement in einem ähnlichen Geschäft.

Es sieht derselbe mehr auf gute Behandlung und nützliche Beschäftigung als auf Gehalt. Nähere Nachricht ertheilt Herr Wilhelm Härtel in Leipzig.

[1123.] In einer lebhaften Buch- und Kunsthandlung in einer der größten Städte der Rheinprovinz kann ein mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgebildeter junger Mann als Lehrling eintreten.

Derselbe würde in diesem Geschäft besondere Gelegenheit finden, sich in der französischen und englischen Sprache auszubilden.

Anträge unter A. R. werden durch Herrn Frohberger erbeten.

Die neuesten Erscheinungen der ausländischen Literatur.

Französische Literatur:

- Barginet, Les héberare: légende des laronies. 2 vols. 8. Paris. 15 fr.
Boersch, Essais. la mortalité à Strasbourg. 4.
Bourdon, Application de l'algèbre à la géométrie. 4me éd. 8. Paris. 7 fr. 50 c.
Buffon, Oeuvres compl. précédées d'une notice historique etc. p. Saint-Hilaire. (En 100 livr.) Livr. 1; 2. 8. Paris. Jede Lief. 50 c.
Chateaubriand, Oeuvres compl. avec une notice sur sa vie etc. par D^{***} de Saint-E^{***}. (En 100 livr.) Livr. 1-7. Av. grav. 8. Paris. Jede Lief. 1 fr. 50 c.
Dumesnil, Recettes politiques. 8. Paris. 5 fr.
Emy, Traité de l'art de la charpenterie. T. 1. Av. atlas. 4. Paris. 36 fr.
Episodes vendéens. Par A. C. O. 8. Paris. 7 fr. 50 c.
Gozlan, Les Méandres. Romans et nouvelles. 2 vols. 8. Paris. 15 fr.
Histoire de la confédération suisse. Par Muller, Gloutz-Blotzheim et Hottinger. T. I. 8. Paris. 7 fr.
Julius, Du système pénitentiaire américain en 1836. 8. Rennes.
Mangin, Traité de l'action publique etc. 2 vols. 8. Paris. 18 fr.
Mardelle, La croix de pierre. 4 vols. 12. Paris. 12 fr.
Microslawski, Histoire de la révolution de Pologne. T. 2. 8. Paris. 6 fr.
Perrin, L'amour et la faim. 2 vols. 8. Paris. 15 fr.
Reims pittoresque ancien et moderne. Livr. 1-4. 8. Reims.
Le sorcier. (Par Balzac.) 2 vols. 8. Paris. 15 fr.
Soulié, Le conseiller d'état. 4me éd. 2 vols. 8. Paris. 7 fr.
Thiers, Histoire de la révolution franç. 6me éd. (En 100 livr.) 1re livr. (Av. grav.) 8. Paris. 50 c.

Redacteur: C. Avenarius (Avenarius u. Friedlein).

Commissionair: Adolf Frohberger.